



Kindertagesbetreuung in den städtischen Einrichtungen der Stadt Ingolstadt

Ergebnisse der Elternbefragung 2021



September 2021



Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit (ISKA)
Gostenhofer Hauptstraße 61
90443 Nürnberg

Ansprechpartner/in: Julia Schimmer & Kristian Krauß
Tel. (0911) 27 29 98 -18
E-Mail: schimmer@iska-nuernberg.de

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung und Rücklauf	3
1. Ihr Kind in der Einrichtung	4
Wie gerne besucht Ihr Kind die Einrichtung?	4
Wie gut fühlen Sie sich darüber informiert, wie es Ihrem Kind in der Einrichtung geht?	4
2. Pädagogische Arbeit	5
Wie beurteilen Sie die Umsetzung folgender Bildungs- und Erziehungsziele?	5
Wie bewerten Sie das pädagogische Konzept der Einrichtung?	5
3. Zusammenarbeit mit den Eltern	6
Wie gut fühlen Sie sich durch unsere Informationsmedien informiert?.....	6
Wie schätzen Sie im Allgemeinen folgende Bereiche ein?.....	6
4. Ausstattung der Einrichtung	7
Wie beurteilen Sie folgende Bereiche der Einrichtung?	7
5. Betreuungszeiten	7
Wie bewerten Sie die Betreuungszeiten?	7
Nutzen Sie während unserer Ferienschließzeiten ein anderes Betreuungsangebot?	7
Benötigen Sie aus beruflichen Gründen ein weiterreichendes Betreuungsangebot während unserer Ferienschließzeiten?.....	7
6. Elternbeitrag	8
Wie beurteilen Sie die Höhe des Elternbeitrags (ohne Essensbeitrag)?	8
7. Onlineanmeldung Kita-Finder Ingolstadt	8
Wie beurteilen Sie das Anmeldeverfahren hinsichtlich nachfolgender Kriterien?	8
8. Corona-Pandemie	8
Bitte benoten Sie den Umgang der Kita mit der Situation	8
Allgemeine Situation von Familien in der Pandemie	8
Grafiken zum Vergleich der Kita mit dem Gesamtdurchschnitt des städt. Trägers	9
9. Gesamtbewertung	10
Wie beurteilen Sie unsere Einrichtung insgesamt?	10
Verbesserungsvorschläge zur Onlineanmeldung Kita-Finder	11

Vorbemerkung

Die Elternbefragung in städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Ingolstadt 2021 wurde im Juli 2021 vom Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit (ISKA) durchgeführt. Die Eltern der insgesamt 38 Kindertageseinrichtungen hatten die Möglichkeit, online oder mit einem schriftlichen Fragebogen teilzunehmen. Der Fragebogen wurde vom Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung der Stadt Ingolstadt erstellt und vom ISKA um einige Fragen zur Corona-Pandemie erweitert. Die Auswertung und Berichterstellung erfolgte im Juli und August durch das ISKA.

Im vorliegenden Bericht findet sich das Gesamtergebnis für die Stadt Ingolstadt. Die Kindertageseinrichtungen erhalten jeweils individuelle Berichte, in welchen ihre Ergebnisse mit dem Gesamtdurchschnitt der städtischen Einrichtungen der Stadt Ingolstadt verglichen werden.

Rücklauf

Insgesamt haben sich die Eltern von **788** der insgesamt **2.026** Kinder an der Umfrage beteiligt. Das entspricht einen Rücklauf von **39%**.

Der Rücklauf variiert stark zwischen den Einrichtungen und reicht von 0 – 72%. Von zwei Kindertageseinrichtungen sind gar keine Fragebögen beim ISKA eingegangen.

Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse

Prozentwerte: Die Berechnung der Prozentwerte ergibt sich durch die Antworten der Eltern im Verhältnis zur der Gesamtzahl an Antworten. Dabei wurden nur die Antworten von Eltern berücksichtigt, die tatsächlich eine Bewertung abgegeben haben. Wenn Eltern die Frage nicht beantwortet bzw. angegeben haben, dass sie die Frage nicht beurteilen können, werden diese in der Berechnung der Prozentwerte ausgeschlossen.

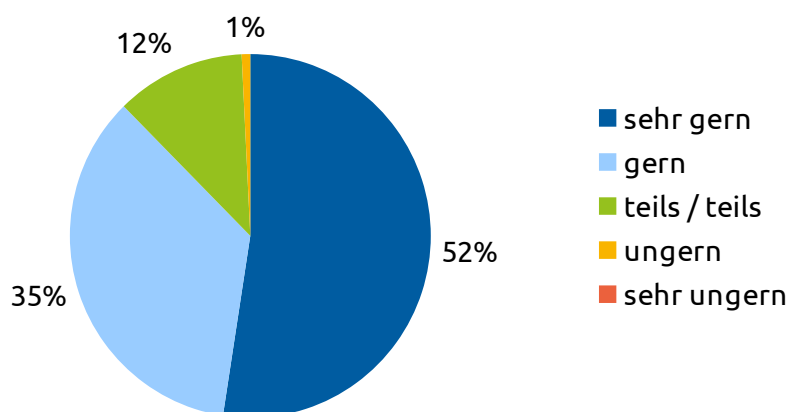
Zahlenwerte: Die unterhalb der Prozentwerte gedruckten Zahlenwerte geben an, wie viele Eltern die entsprechenden Antworten gewählt haben. Es ist wichtig, diese absoluten Zahlen zu beachten, weil sie auch anzeigen, wie viele Eltern überhaupt eine Bewertung abgegeben haben.

Durchschnittliche Bewertung: In den rechten Spalten finden sich die Durchschnittswerte. Dafür sind die Kodierungen der Antwortmöglichkeiten, die sich ebenfalls in den Tabellen befinden, zu beachten. Beispielsweise wird „sehr gut“ mit „1“ kodiert und „gut“ mit „2“. Wenn von 20 Eltern 10 „sehr gut“ und weitere 10 „gut“ gewählt haben, ergibt sich z.B. ein Durchschnittswert von 1,5. Auch hier werden nur die Angaben von Eltern beachtet, die tatsächlich eine Bewertung abgegeben haben. In den Diagrammen auf der Seite 9 dieses Berichts wird ein Teil dieser Durchschnittswerte nochmal grafisch aufbereitet.

1. Ihr Kind in der Einrichtung

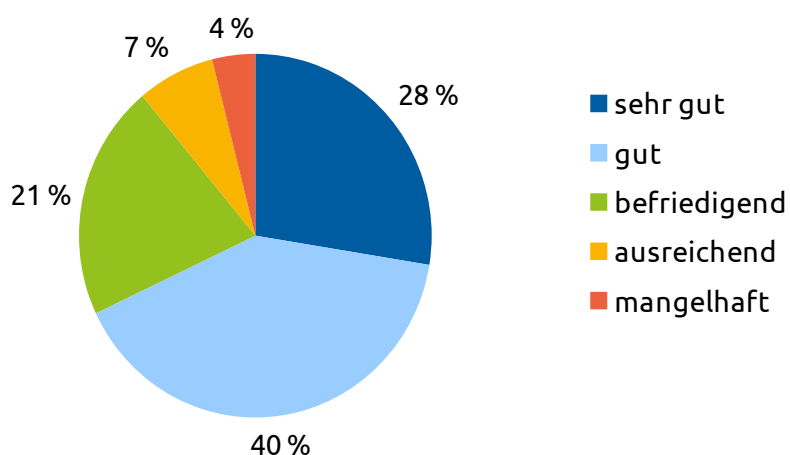
	sehr gern (1)	gern (2)	teils/teils (3)	ungern (4)	sehr unger (5)	Durchschnitt
Wie gerne besucht Ihr Kind die Einrichtung?	52%	35%	12%	1%	0%	1,6
	411	276	91	6	3	787

Wie gerne besucht Ihr Kind die Einrichtung?



	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Wie gut fühlen Sie sich darüber informiert, wie es Ihrem Kind in der Einrichtung geht?	28%	40%	21%	7%	4%	2,2
	217	318	165	56	31	787

Wie gut fühlen Sie sich informiert, wie es Ihrem Kind geht?



2. Pädagogische Arbeit

Wie beurteilen Sie die Umsetzung folgender Bildungs- und Erziehungsziele?

	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Selbstständigkeit	46%	46%	6%	2%	0%	1,6
	353	348	48	12	3	764
Sprache und Ausdrucksfähigkeit	30%	54%	12%	2%	2%	1,9
	225	402	90	15	15	747
Soziale Entwicklung	38%	50%	9%	2%	1%	1,8
	288	382	71	15	9	765
Religiöse / ethische Bildung	14%	48%	22%	11%	5%	2,4
	61	209	97	46	22	435
Bewegungserziehung	34%	42%	17%	4%	4%	2,0
	254	318	130	28	28	758
Umwelterziehung	32%	47%	15%	4%	3%	2,0
	212	310	97	25	17	661
Musikalische Erziehung	19%	38%	24%	9%	9%	2,5
	132	256	165	62	63	678
Kreativitätserziehung	38%	41%	16%	4%	2%	1,9
	287	303	119	27	12	748
Medienerziehung	19%	44%	24%	6%	7%	2,4
	99	236	129	33	35	532
Gesundheitliche Erziehung (z.B. gesunde Ernährung)	29%	46%	17%	5%	3%	2,1
	205	320	121	34	22	702
Integration (für Kinder mit Sprachförderbedarf)	28%	44%	17%	5%	6%	2,2
	91	145	56	17	18	327
Übergangsbewältigung (z.B. Krippe-Kinder- garten)	38%	41%	13%	4%	3%	1,9
	183	197	61	19	16	476

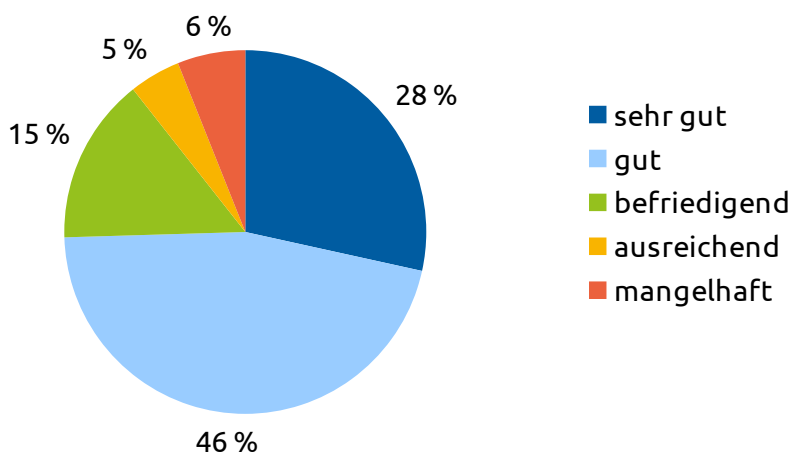
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Wie bewerten Sie das pädagogische Konzept der Einrichtung?	31%	52%	12%	2%	3%	2,0
	236	392	92	17	24	761

3. Zusammenarbeit mit den Eltern

Wie gut fühlen Sie sich durch unsere Informationsmedien informiert?						
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Schriftliches Informationsmaterial	41%	41%	12%	5%	2%	1,9
	306	312	87	34	13	752
Aushänge	35%	42%	14%	6%	4%	2,0
	245	295	102	40	26	708
Elternbrief	45%	39%	10%	4%	2%	1,8
	347	301	73	30	13	764
Elternabend	27%	35%	17%	9%	12%	2,4
	145	185	88	47	64	529
Elternbeirat	25%	42%	19%	8%	6%	2,3
	154	261	121	49	36	621
Persönliches Gespräch	43%	35%	14%	4%	4%	1,9
	320	261	108	30	29	748
Tür- und Angelgespräch	41%	37%	13%	5%	4%	1,9
	309	275	95	38	28	745
Entwicklungsgespräch	49%	32%	10%	4%	5%	1,9
	342	221	69	29	37	698

Wie schätzen Sie im Allgemeinen folgende Bereiche ein?						
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Zusammenarbeit mit Eltern	28%	46%	15%	5%	6%	2,1
	211	342	110	34	45	742
Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern	20%	40%	21%	8%	11%	2,5
	131	262	135	50	74	652

Einschätzung der Zusammenarbeit mit Eltern



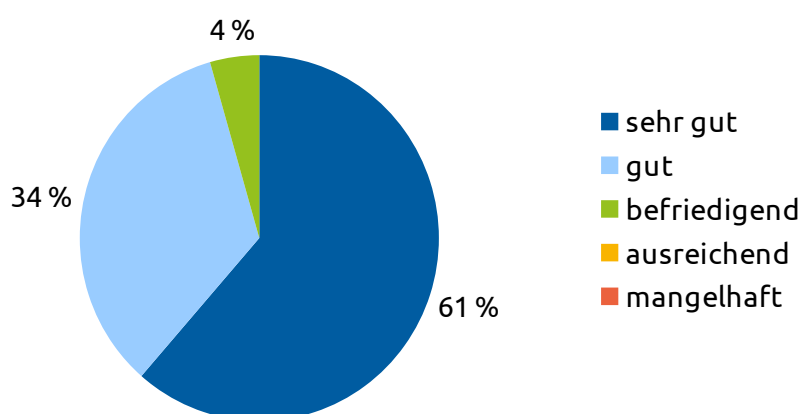
4. Ausstattung der Einrichtung

Wie beurteilen Sie folgende Bereiche der Einrichtung?						
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	Durchschnitt
Raumausstattung	34%	50%	12%	3%	1%	1,9
	255	372	86	23	9	745
Außenanlage	41%	37%	14%	5%	3%	1,9
	316	286	111	35	20	768
Spiel-/Lernmaterial	40%	48%	9%	2%	1%	1,8
	281	338	65	15	10	709

5. Betreuungszeiten

Wie bewerten Sie die Betreuungszeiten?						
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	Durchschnitt
Öffnungszeiten	59%	33%	4%	2%	2%	1,6
	458	255	33	16	18	780
Bringzeiten	62%	31%	4%	2%	1%	1,5
	479	238	32	14	7	770
Abholzeiten	61%	29%	6%	2%	2%	1,6
	470	225	50	18	13	776
Flexibilität der Buchungszeiten	42%	32%	15%	6%	5%	2,0
	308	235	110	44	40	737
Schließzeiten	38%	37%	14%	5%	6%	2,0
	292	288	106	39	46	771

Bewertung der Öffnungszeiten



	ja	nein
Nutzen Sie während unserer Ferienschießzeiten ein anderes Betreuungsangebot (beispielsweise von privat oder einer anderen Einrichtung)?	23%	77%
	180	600
Benötigen Sie aus beruflichen Gründen ein weiterreichendes Betreuungsangebot während unserer Ferienschießzeiten?	32%	68%
	251	529

6. Elternbeitrag

	viel zu hoch (1)	zu hoch (2)	angemessen (3)	zu niedrig (4)	viel zu niedrig (5)	Durchschnitt
Wie beurteilen Sie die Höhe des Elternbeitrags (ohne Essensbeitrag)?	5%	12%	78%	5%	1%	2,9
	34	91	580	34	7	746

7. Onlineanmeldung „Kita-Finder Ingolstadt“

Wie beurteilen Sie das Anmeldeverfahren hinsichtlich nachfolgender Kriterien?

	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	Durchschnitt
Elternportal	24%	47%	20%	5%	4%	2,2
	153	303	128	34	23	641
Benutzerfreundlichkeit	22%	46%	23%	6%	4%	2,2
	139	292	145	36	25	637

8. Corona-Pandemie

Bitte benoten Sie den Umgang der Kita mit der Situation

	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	Durchschnitt
Umgang mit Hygienemaßnahmen in der Kita (Hände waschen, Masken tragen, Kontaktreduzierung etc.)	51%	41%	8%	1%	0%	1,6
	388	313	58	6	2	767
Information der Eltern zu Corona-Themen (zur Notbetreuung, zu Hygienemaßnahmen, zu Corona-Fällen in Kita etc.)	44%	42%	10%	2%	2%	1,8
	340	320	79	14	15	768
Vermittlung der Corona-Regeln an die Kinder (Umgang mit Maske, Abstand halten, etc.)	40%	45%	9%	2%	4%	1,8
	302	341	65	15	27	750
Pädagogische Aufarbeitung der Corona-Pandemie mit den Kindern	26%	41%	18%	5%	10%	2,3
	185	295	133	39	72	724

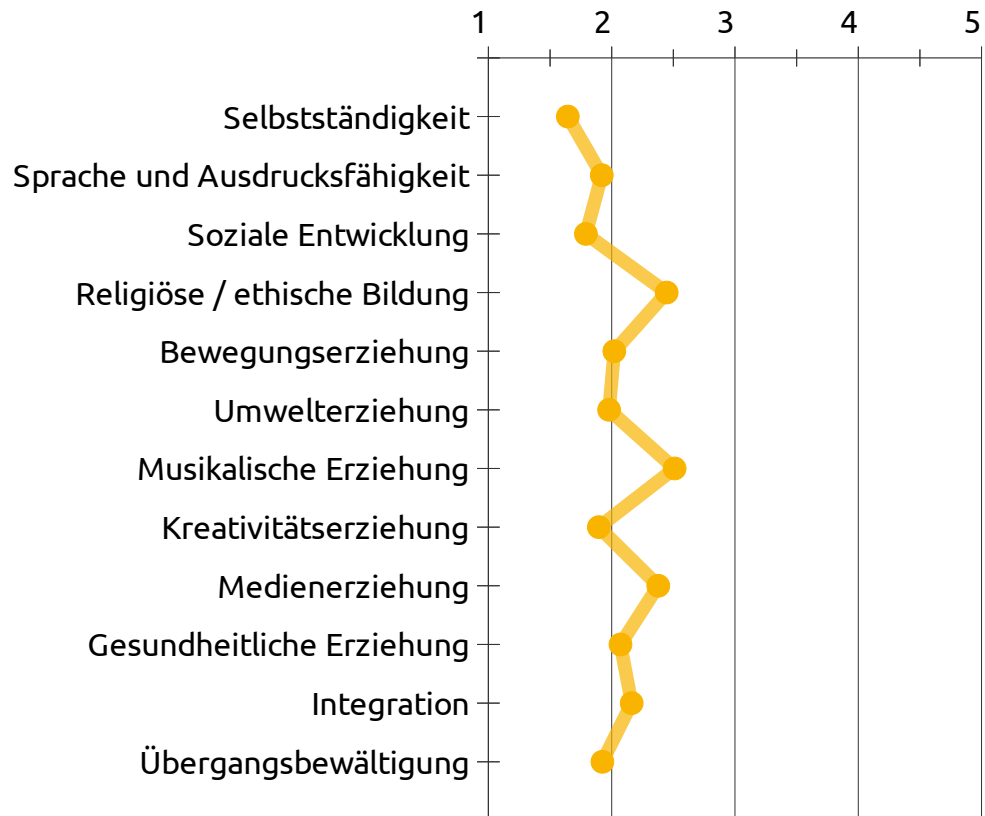
Allgemeine Situation von Familien in der Pandemie

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme ganz und gar nicht zu
Die Zeit der Pandemie hat unsere Familie stark belastet.	31%	34%	28%	8%
	239	257	211	59
Wir hatten in der Zeit der Pandemie insgesamt eine gute Zeit als Familie.	27%	52%	19%	2%
	205	398	149	15
Wir hatten in der Zeit der Pandemie mehr Streit in der Familie.	9%	26%	38%	27%
	67	198	295	207
Die Kita hat unsere Familie in der Zeit der Pandemie gut unterstützt (Rat in Gesprächen, Tipps für den Familienalltag, etc.).	14%	34%	35%	18%
	101	252	255	129

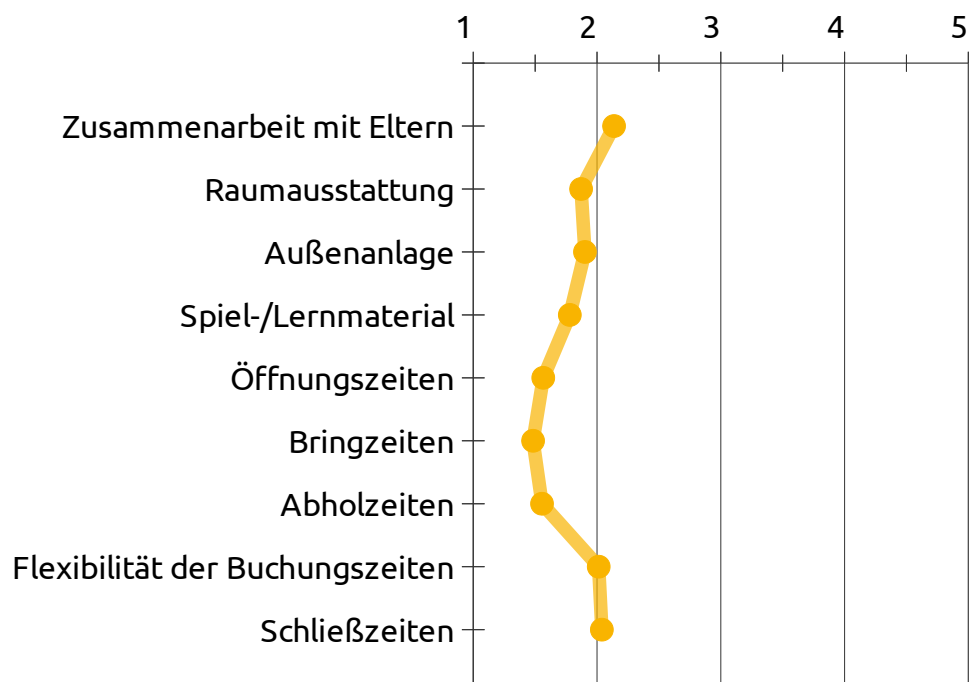


Elternbefragung in städtischen Einrichtungen in Ingolstadt: Mittelwerte

Zufriedenheit mit der Umsetzung von Bildungs- und Erziehungszielen



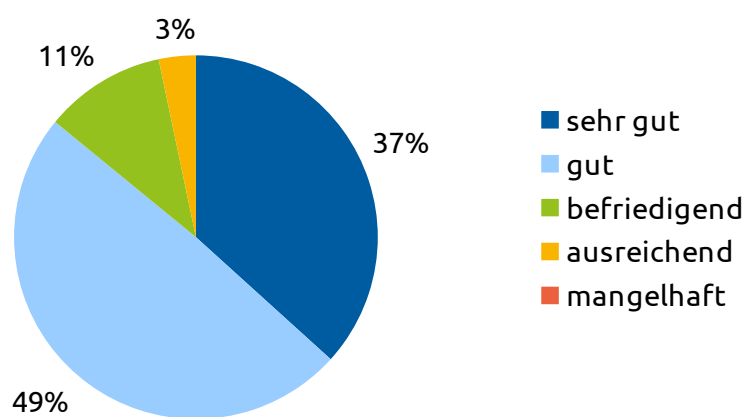
Zufriedenheit mit der Zusammenarbeit mit den Eltern, der Ausstattung und den Betreuungszeiten



9. Gesamtbewertung

Wie beurteilen Sie uns und unsere Einrichtung insgesamt?						
	sehr gut (1)	gut (2)	befriedi- gend (3)	ausrei- chend (4)	mangel- haft (5)	Durchschnitt
Atmosphäre in der Einrichtung	43%	44%	9%	3%	1%	1,7
	326	327	71	20	7	751
Pädagogische Arbeit	40%	44%	11%	3%	2%	1,8
	301	335	86	20	18	760
Einrichtung insgesamt	36%	49%	11%	3%	1%	1,8
	279	374	82	25	8	768

Beurteilung der gesamten Einrichtung



Verbesserungsvorschläge zur Onlineanmeldung „Kita-Finder Ingolstadt“

- Unübersichtlich- Informationen sind nicht auf dem aktuellen Stand/ Kontakt über die Kita war schneller

1. Übermittelte Daten müssen wiederholt bei den Kindergärten gemacht werden und werden gefühlt nicht angeschaut. 2. Weshalb kann nur 1 Kind ausgewählt werden und nicht 2 gleichzeitig? Bei mehreren Eltern habe ich gehört sie haben es erst später gemerkt, dass sie ausversehen nur 1 Kind angemeldet haben. Folgende Fehlbedienung ist aufgetreten: Erstes Kind wurde ausgewählt, danach muss nach unten gescrollt werden und das zweite Kind wurde ausgewählt. Dabei wurde das erste Kind unbemerkt wieder abgewählt. 3. Manche Kindergärten nehmen nur Kinder an, die die Priorität "1. bevorzugte Einrichtung" ausgewählt haben. (Wurde sogar am Telefon wiedergegeben.) Wenn aber 3 Kindergärten gleich weit entfernt sind und alle für einen in Frage kommt, kann nur einer als Höchste Prio ausgewählt werden. Wenn dieser Kindergarten voll ist und die anderen nur Prio 1 nehmen, fällt man direkt in der Auswahl raus.

Adressänderung kann im Portal nicht vorgenommen werden, wenn zuvor schon eine Registrierung vorliegt.

Änderungsmöglichkeiten sollten geschaffen werden (Unser Kind hatten wir bereits ein Jahr vorher über das Portal angemeldet, einen Kindergartenplatz haben wir damals nicht bekommen. Bei der 2. Anmeldung konnten wir die berufliche Situation der Eltern nicht mehr ändern.)

Anmeldung läuft aus unserer Sicht äußerst unfair. Gefühlt entscheiden die Einrichtungen nicht (nur) nach den gegebenen Kriterien ...

Anpassung der Auswahl bzgl. gewünschter Buchungszeiten. 2Uhr bis 23Uhr möglich??

Auf der Kartenansicht sind nicht alle Einrichtungen zu finden. Zwei Kinder gleichzeitig anzumelden ist sehr umständlich.

Auswahl der gewünschten Einrichtung nicht intuitiv

Bei Anmeldung eines Kindergartenplatzes konnte nicht konkret ausgewählt werden, dass das Kind bereits in die gleiche Einrichtung (in eine Krippegruppe) geht.

bei bereits im Portal registrierten Kindern funktioniert eine Adressänderung nicht

Bei der allgemeinen Suche, wenn ich Wohnort nahe eingebe, kommen dennoch ca. 35 Seiten aller Kindergärten in Ingolstadt. Bei Suche eines bestimmten Kindergarten muss man den exakten Namen wissen sonst wird dieser nicht gefunden.

Benachrichtigen besser organisieren können, es war unübersichtlich

Bessere Benachrichtigungsverwaltung, diese war äußerst unübersichtlich

Bessere Filterfunktionen z.B. KiTa-Umkreis Wohnort, Kita Name, Cluster etc. Zwischenspeicherfunktion Automatische Warteliste bei ausgewählten Kitas Viel mehr Fotos der Einrichtungen und evtl. auch des Personals Beschreibung der pädagogischen Arbeit, des Tagesablaufs

Bessere Rückmeldung. Persönliche Gespräche in der Einrichtung fehlen.

Bitte darauf achten, dass alle(!) Einrichtungen auch in der Karte ersichtlich sind. Mind. 2 Einrichtungen sind mangels geographischer Koordinaten nur in der Liste ersichtlich. Dies führt zu Verwirrungen.

Danke für die Möglichkeit unsere Meinung zu sagen. Ich würde gerne die Kindergärten offen lassen von 7:00-17:30, es gibt viele Eltern welche wegen den Arbeitsplatz nicht bis 16:00 Uhr der Kind abholen können. Danke

Das Elternportal ist unübersichtlich, die Auswahl der Betreuungseinrichtungen ist umständlich

Das Portal an sich wäre benutzerfreundlich und sinnvoll. Da das Anmeldeverfahren macht allerdings keinen Sinn, wenn sich die Mehrheit der Leute dann doch bereits vorab direkt in den Einrichtungen angemeldet haben. Aus unserem Freundeskreis erfolgte keine einzige Vergabe über das Portal. Aus unserer Erfahrung haben alle Eltern ihre Kinder nach dem Verfahren in andere Stadtteile gefahren- eine lokale Platzvergabe wäre auch aus ökologischen Kriterien wünschenswert.

Das Portal ist nicht aktuell, wenn man über Standortsuche nach einer geeigneten Kita sucht... Bei Rückfragen telefonisch kennt sich keiner aus... Mir fehlten auch genaue Abholzeiten, somit tat ich mich schwer eine Arbeitszeit mit meinem Arbeitgeber zu vereinbaren...

Das Verfahren ist meiner Meinung nach nicht transparent. Als Eltern hatten wir schnell das Gefühl, dass Angaben, die für uns wichtig sind, nachteilig auf die Auswahl sein könnten. Zb die Priorisierung. Ob dieser Eindruck stimmt, wissen wir nicht. Es wäre zb hilfreich, wenn man wüsste, was das erste Kriterium ist, nach dem die Leitungen die Anmeldung filtern. Das das sehr individuell ist, könnte sDas vielleicht als individuelle Beschreibung im Text stehen bei den einzelnen Anmeldungen, zb wir bevorzugen Kinder bei denen unsere Einrichtung auf Priorität 1 steht. Oder bestimmte Altersgruppen. Oder Geschwisterkinder. Das Portal ist einfach zu unpersönlich und in der Anmeldezeit sind die Leitungen nachvollziehbarer Weise telefonisch total ü erlastet. Daher könnten häufig auftretende Fragen dort nach Möglichkeit beantwortet werden, aber auf Ebene der einzelnen Einrichtung.

Der eigene Zugang im Portal ist nicht ausgereift. Es ist schade, dass auf der Startseite nicht angezeigt wird, ob man eine neue Nachricht erhalten hat. Außerdem bekommt man Nachrichten zu Anmeldungen/Bestätigungen, die gar nicht mehr relevant sind bzw. mit Terminen, die ein Jahr zurück liegen.

Der gesamte aufbau sollte intuitiver sein. Es ist insgesamt noch sehr kompliziert sich dort zurecht zu finden.

Der Kita Finder ist an sich ein gutes Tool, aber bzgl. Platzvergabe eher mangelhaft. Am Ende ist es eine Glückssache....

Der Kita-Finder suggeriert Chancengleichheit für alle Anmeldungen. Jedoch haben wir durch den Prozess mitbekommen, dass dem nicht so ist. Im Endeffekt muss man sich doch durchtelefonieren. Der Auswahlprozess ist sehr intransparent.

Der Textfeld ist zu kurz gestaltet. Es ist auch unklar ob die Kommentare berücksichtigt werden.

Die Möglichkeit der persönlichen Anmeldung, während eines Tages der offenen Tür, ist mir persönlich einfach lieber. Das ist eine persönliche Vorliebe.

Die Suchfunktion sollte optimiert werden, zu wenig Raum für persönliche Angaben

Durch Änderungen im System durch die Kita dürfen keine Abmeldungen des Kindes vom Kindergarten ausgelöst werden, die an die Eltern kommuniziert werden (per Mail). In der Mail wird obendrein nur das Vorhandensein einer neuen Nachricht kommuniziert, nicht aber deren Inhalt (Einloggen im Kita-Finder erforderlich!). Nach mehreren systemseitigen Abmeldungen ist unser Kind nicht mehr angemeldet worden, auf unsere Anfrage hin wurde uns dann von der Kita bestätigt, dass der Kita-Vertrag doch bestand hat und dass es sich um ein systemisches Problem handelt.

Eigene Standorteingabe zur Kita-Suche im Umkreis ist zu kompliziert oder funktioniert nicht richtig. Nicht alle nahen Kitas wurden angezeigt. Die Beschreibungen der einzelnen Kitas ist oft nicht aktuell oder enthält falsche Informationen.

Eigentlich passt alles.

Eine "App" über diese man das Kind an/Abmelden kann. In dieser die Gruppenaktivitäten gepostet werden. Wie es möglich sein kann, zeigt die neu Kita/der Kiga in Lippertshofen.

Eine ehrliche Vergabe der Plätze nach den Kriterien des Portals wäre toll. Kinder werden immer noch teilweise von der Leitung ausgewählt. Die Vergabe nach Besuch des Schnuppertages ist ungerecht gegenüber Neuzugängen und arbeitenden Eltern! Informationen zu Auswahlkriterien bzw. Begründung der Absage wären sehr sinnvoll: z.B. Alter des Kindes, regionale Zugehörigkeit (z.B. werden auswärtige Bewerber NICHT darüber in Kenntnis gesetzt, dass sie gar keinen Platz bekommen dürfen und versuchen es deshalb immer wieder! Doof nur, dass man Zuzug nach Ingolstadt auswählen kann und sich damit berechtigt fühlt.) Unbegründete Löschung aus der Warteliste, obwohl noch kein Platz gefunden wurde. Aufzeigen von Alternativen, wie z.B. aktive Info durch das Jugendamt, Hinweis auf Inanspruchnahme von Tagesmutter oder Großtagespflege. Allgemein mehr Hilfe bei der suche nach einem Platz, wenn das Portal keinen Platz zugeteilt hat. (Dies war bei meinen beiden Kindern zeitlich unabhängig voneinander der Fall!) Besonders arbeitende Mütter werden durch die vielen Absagen bis kurz vor Arbeitsaufnahme psychisch sehr belastet. Ein Portal an und sich ist gut, aber ein Ansprechpartner für verzweifelte Mütter ohne passenden Platz sollte genannt werden. Es ist sehr mühselig alle Kitas und Tagesmütter in Ingolstadt selbst noch einmal anzurufen und nach einem Platz zu fragen bzw. sich auf privat angelegt inoffizielle Wartelisten setzen zu lassen. (Auch wenn ich dadurch beides mal dann doch noch einen Platz bekommen habe). Und JA, das musste ich bei beiden Kindern machen!!! Das sollte nicht sein. Wird mir aber auch im Bekanntenkreis immer wieder bestätigt. Unabhängig davon, sollten auch auswärtige Kinder von in Ingolstadt berufstätigen Eltern eine Chance bekommen. Die umliegenden Landkreise nehmen auch Ingolstädter Kinder auf!! Das ist sozial nicht gerecht und diskriminierend. Auch wenn sich die Stadt dadurch gegen eine Klage absichern möchte. mfg und nix für ungut, aber es gibt auch keinen Ansprechpartner für solche Probleme (zumindest keinen den es interessiert) danke fürs lesen und schönen Tag noch!

einheitliche Erreichbarkeit/Layout zu Detailinformationen der verschiedenen Einrichtungen (z.B. Präsentationen, Bildablage)

Es gibt ein Elternportal!? Onlinemeldung des Kindes, ja, aber ein Elternportal?

Es gibt keine Transparenz unter welchen Kriterien entschieden wird, welche Kinder in welche Einrichtungen gehen dürfen.

Es gibt leider keine Möglichkeit, den Namen der Einrichtung direkt als Suchbegriff einzugeben.

Es ist problematisch, wenn eine Einrichtung eine Zusage schickt, man aber nicht warten kann, ob eine z.B. näher gelegene Einrichtung ebenfalls zusagen würde, denn man kann den Platz ja dann nur ablehnen oder annehmen. Besser wäre es, wenn man mehrere Zusagen abwarten und dann entscheiden dürfte. Das Portal schickt mir immer wieder Platzzusagen für mein Kind für die Kita, in die er nun schon lange geht. Das ist vermutlich ein Systemfehler, denn die Nachrichten werden immer neu vom System verschickt.

Es passt so wie es ist

Es wäre gut wenn man bei jeder Kita, bei der man sich bewirbt, einen eigenständigen Text hinzufügen könnte, anstatt nur einen allgemeinen Text für alle Kitas zusammen.

Es wäre gut, wenn bei jeder Anmeldung ein eigenständiger Text hinzugefügt werden könnte und nicht ein allgemeiner Text der an alle Einrichtungen geht!

Es wäre schön wenn man eine Bewerbung ausfüllt und die an mehrere Kitas verschicken könnte.
Allgemeines Problem in Ingolstadt mit fehlenden Betreuungsmöglichkeiten. Man hat keine Auswahl es ist eher ein "Friss oder Stirb" Prinzip.

Flexibilität bzgl Familien, die nicht über einen Internetzugang verfügen.

Gezielt Kinder beschäftigen. Da der Flur doch etwas zu klein besonders im Winter mehr rausgehen.

Ich hatte meine Probleme damit. Hatte mein Kind für den Kindergarten angemeldet und nicht für die Kinderkrippe und hatte es nicht bemerkt. Erst nach meiner telefonischen Rückfrage, ob alles passt wurde ich darauf hingewiesen.

In Teilen unübersichtlich, Filterfunktion kann verbessert werden

Keine Transparenz über die Entscheidungskriterien. Scheinwahlmöglichkeit der Eltern.

Man könnte die Eltern wieder hereinlassen in die Einrichtung die Aufnahme nicht über das Portal machen sondern lieber persönlich das war früher besser

Mehr dynamik in der entscheidungswahl (teilweise halbes jahr wartezeit bis das entschieden ist), zwischenstatus in der wartezeit nach anmeldung wäre sinnvoll, kinder aus heimischen ortschaften sollten in der kita/kindergarten in nächster nähe klar bevorzugt werden, sowohl die familie bereits über 40 jahre in der genannten ortschaft lebt.

Mehr Informationen per E-Mail

Mehrmalige automatische Falschmeldungen (Zusagen+Absagen) welche nach Absprache weder vom Elternteil noch Einrichtung abgegeben wurden. Beispiel: Plötzliche Absage eines längst zugesagten Kita Platzes, nach Klärung mit der Leitung nicht nachvollziehbar, wohl systemseitig.

Mich stört das Kinder nicht in eine Einrichtung kommen, können die in der Nähe zum Wohnort ist und wo mein Kind später auch in die Schule kommen soll. Wir haben es 2 Jahre probiert und keine Rückmeldung oder Chance zu einen Gespräch.

pauschalisierte Angaben im Portal, viel zu unpersönlich, Tag der offenen Türe der Einrichtungen sollte mit Portal gekoppelt sein (z.B. selbe Informationsquelle), Unübersichtlichkeit des Portals (z.B. Nachrichtenseite, Suche, eigentlich alles sehr unintuitiv), langwieriges und intransparentes Anmeldeverfahren, man fühlt sich zum "Bittsteller" degradiert

Persönlich ist immer noch am besten..

Persönliche Anmeldung und Kontakt ist besser.

Platzvergaben finden nach wie vor nicht alleinig nach den Eingaben im Elternportal statt. Dies ist für die Zukunft bitte zu ändern

Prozess dahinter ist intransparent Wartezeiten bis zur Antwort zu lang Hat etwas von „Lotto spielen“

Sehr Missverständliche E-Mails beim Auslauf / Auflösungsvertrag Kinderkrippe und zeitgleichen Mails bzgl. Kindergartenanmeldung. Erst beim zweiten Lesen wurde klar, dass der Vertrag gekündigt wurde und man noch keinen KITA-Platz hat. Das ging vielen Eltern so. Wünschenswert wäre ein flexibler unmissverständlicher Betreff und die neuste Information zu Beginn.

Soweit alles ok

Überprüfung der Altersklassen!

Verlinkung zwischen Geschwisterkindern muss ersichtlich sein. Spezialfall Zwillinge wird in der Anwendung nicht berücksichtigt. Möglichkeit Favoriten anzulegen. Evtl. Chatmöglichkeit oder ähnliches, so lange kein "Tag-der-offenen-Tür" im Vorfeld zur Anmeldung möglich ist.

weniger Schließtagmehr Außentagesaktivitäten wie zum Beispiel andere Kitas (Dino Park, Landesgartenschau)mehr Musik Instrumente, weniger singenmehr externe Einladungen (wie Feuerwehr, Zahnarzt, >>> Hühner/Ziege anschauen, Krankenwagen, Polizei, ...)

Wenn man auf der Warteliste steht, wäre es wünschenswert zu wissen wenn man "nach oben" rutscht bzw. auf welchem Platz man sich befindet.

Wenn man mehrere Kinder hat, muss man die Daten der Eltern mehrfach angeben. Ware einfacher, wenn diese als Stammdaten gespeichert wären.

Wünschenswert wäre ein besserer Informationsfluss, wann gerade Plätze verteilt werden oder wie viele Leute auf der „Warteliste“ sind. Sowohl für die Anmeldung in der Krippe als auch für den Kindergarten haben wir monatelang keine Information erhalten und beim Abtelefonieren der Kitas erfährt man auch rein gar nichts. Die Ungewissheit wie es für das Kind und einen selber weitergeht, ist sehr kräfteaufwendend. Sehr spannend war auch, erst eine Absage zu bekommen, dann doch wieder auf die Warteliste gesetzt zu werden und dann ein paar Tage später eine Zusage zu bekommen. Leider erst ab 1.10., aber man nimmt ja alles was man kriegen kann. Wie man den ganzen September dann überbrücken soll... obwohl man ja schon den halben August Schließzeit hat... naja Zwillingkinder müssen einzeln angemeldet werden und es gibt keine Möglichkeit beide Anmeldungen zu "verbinden" damit die Einrichtungen wissen, dass es sich um 2 Kinder handelt.